

Futtersuche



Hallo lieber Hundemensch,

ich habe heute ein extrem wichtiges Thema für dich! Es geht um die Futtersuche bzw. das Fressen vom Boden für deinen Hund – draußen, zusammen mit dir!

Vielleicht sieht es bei dir ähnlich aus: Dein Hund ist draußen auf der Suche nach Fressbarem, das macht ihm offensichtlich auch sehr viel Spaß. Wenn er was findet, dann ist es mit einem Happs verschwunden. Verhindern kannst du das nur, wenn du es vor ihm siehst und ihn zurückhältst.

Du musst wissen, das Suchen, Stöbern und Finden von Nahrung ist uns quasi angeboren. Früher, als wir noch nicht so mit euch Menschen zusammengelebt haben wie heute, haben wir damit unser Überleben gesichert. Meine Vorfahren haben sich in der Nähe von Menschen aufgehalten und haben sich von dem ernährt, was sie halt gefunden haben. Oft auch, indem sie im Müll rumstöbern mussten.

Wir halten also an dieser Stelle mal fest: Das Aufstöbern von Nahrung ist uns in die Wiege gelegt und gehört für uns zu den alltäglichsten Dingen, die ein Hund halt so tun muss/kann.

Viele Hunde, so wie z.B. mein Hundefreund Fridolin, kommen aus dem Ausland und müssen auch dort heute noch Fressbares auf der Straße suchen, um ihr Überleben zu sichern. Als Fridolin dann nach Deutschland kam, hat er das noch lange Zeit gemacht. Woher sollte er auch wissen, dass immer ein voller Napf zuhause auf ihn wartet?

Du möchtest natürlich nicht, dass dein Hund draußen einfach alles frisst – sehr verständlich in Zeiten von Giftködern und Co.

Ich weiß nicht, vielleicht hast du den Tipp auch schon bekommen? Es wird in dem Zusammenhang immer mal wieder geraten, dass man Hunden draußen auf KEINEN FALL Futter auf die Erde schmeißen darf. Weder ein einzelnes Bröckchen, noch mehrere, um ihn z.B. danach suchen zu lassen.

Damit sie halt nicht lernen, Futter draußen zu suchen und aufzunehmen.

Nun habe ich dir oben ja schon geschrieben, dass das Suchen eh ein angeborenes Verhalten ist – bzw. bei den Auslandshunden sogar heute noch das Überleben sichert, das müssen wir also gar nicht lernen!



Was aber noch viel entscheidender ist: Dieses Stöbern und Suchen ist uns ein Bedürfnis. Wir haben da einfach große Lust zu und wenn du als Mensch uns das nicht bietest, dann stöbern wir sozusagen auf eigene Faust. Und Hand aufs Herz! Sucht dein Hund nicht trotz des Verzichtes von deiner Seite aus, weiter nach Fressbarem? Ich kenne viele meiner Hundefreunde, die es dann erst recht machen und das sogar sehr erfolgreich!

Wir Hunde sind Nasentiere und wir sind euch Menschen da weit voraus. Und deswegen merken wir natürlich auch, dass ihr uns z.B. Futter irgendwo versteckt oder großflächig viele kleine Leckerchen auf einer Wiese geworfen habt. Euer Geruch klebt doch daran!!! Das riechen wir Meilen gegen den Wind 😊.

Und in der Regel sind wir ja auch dabei. Du lässt deinen Hund z.B. sitzen, gehst los und versteckst das Futter oder wirfst es aus. Dann bekommt dein Hund das „okay“ und darf es suchen gehen.

Was er lernt bei solchen Aktivitäten? Dass es Spaß macht, mit dir zusammen unterwegs zu sein. Das du seine Bedürfnisse ernst nimmst und sie ihm ein großes Stückweit ermöglichst. Er kann sich richtig verausgaben dabei, ihr habt eine tolle Zeit zusammen und er kann zufrieden mit dir nach Hause gehen.

Was ganz oft passiert, die Hunde, die so von ihren Menschen beschäftigt werden, hören auf, extrem nach Fressbarem draußen zu suchen. Einfach, weil sie das Bedürfnis nun zusammen mit ihrem Menschen ausleben.

Trotz allem wird ein Hund sehr wahrscheinlich IMMER – egal, ob du nun Futter schmeißt oder nicht – draußen Futter fressen, was er selber findet. Wenn du das verhindern möchtest, dann hilft dir ein sogenannter Anti-Giftködert-Kurs- dabei lernt dein Hund z.B. Fressbares, was er gefunden hat, dir anzuzeigen, indem er sich z.B. davor setzt. Glaubst du nicht??? Doch, funktioniert 😊. Hat mein Frauchen mir beigebracht.

Solltest du also bisher auf diese tolle Möglichkeit, deinen Hund draußen zu beschäftigen, verzichtet haben, dann hoffe ich, ich konnte dich ein bisschen aufklären und zum Nachdenken bringen.



Nimm euch nicht diese tolle Möglichkeit – die du übrigens auch super als Belohnung einsetzen kannst. Futterspiele sind eine tolle Sache – lies dazu auch gerne den Artikel von Locke: <https://sprichhund.de/leckerchenbaum/>

Ich wünsche dir eine schöne Zeit. Bis bald!



Den Original-Beitrag findest du hier: <https://sprichhund.de/futtersuche/>

Ganz viel Input bekommst du hier: [SPRICH HUND](#)

Komm gerne auch in unsere Facebook-Gruppe: [SPRICH HUND – LERNE HÜNDISCH](#)

Und wenn du nichts mehr verpassen möchtest, dann lass ein Like auf unserer Facebook-Seite: [SPRICH HUND - FACEBOOK](#)